

Ressort: Politik

Britischer Generalstaatsanwalt sieht weiter Risiko beim Brexit-Deal

London, 12.03.2019, 12:42 Uhr

GDN - Der britische Generalstaatsanwalt Geoffrey Cox sieht weiterhin Risiken beim Brexit-Deal zwischen der britischen Regierung und der EU. Das geht aus einem Gutachten des Justizars der britischen Regierung zu den jüngsten Zugeständnissen der EU in den Brexit-Verhandlungen hervor, welches am Dienstagmittag veröffentlicht wurde. Die Stellungnahme von Cox zu den neuen Zugeständnissen Brüssels war mit Spannung erwartet worden.

Vor der ersten Abstimmung über den Deal im Januar hatte Cox bereits die Ansicht geäußert, dass die umstrittene "Backstop"-Regelung die Briten dauerhaft an die EU binden könnte. Damit hatte er dem Vernehmen nach einen großen Anteil an der heftigen Niederlage von Premierministerin Theresa May. Die Zusagen der EU verringerten zwar das Risiko für eine dauerhafte Anwendung der "Backstop"-Regel, heißt es in der Stellungnahme. Einige Risiken blieben aber bestehen. Die Abstimmung über den Deal im britischen Unterhaus soll am Dienstagabend stattfinden. Eine Billigung des Abkommens gilt nach der Veröffentlichung des Gutachtens von Cox als sehr unwahrscheinlich. Sollte der Deal am Dienstag keine Mehrheit finden, soll das Unterhaus am Mittwoch über einen "harten" Brexit entscheiden. Falls auch dieser abgelehnt wird, sollen die Parlamentarier am Donnerstag über eine mögliche Verschiebung des EU-Austrittsdatums abstimmen. Am 29. März würde es schließlich automatisch zu einem "harten Brexit" kommen, wenn bis dahin keine einvernehmliche Lösung gefunden oder eine Verschiebung beschlossen wird.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-121441/britischer-generalstaatsanwalt-sieht-weiter-risiko-beim-brexite-deal.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619